

# Medieningenieur/in BSc FH



www.  
berufskunde.com

## Berufsbeschreibung

Medieningenieur und Medieningenieurin verfügen über eine fundierte Bildung im Radio-, Fernseh-, Print-, Multimedia- oder IT-Bereich. Sie arbeiten in Medienbetrieben, Organisationen und Institutionen. Sie übernehmen in ihrem Fachgebiet Projektleitungs- und Führungsaufgaben. Der Beruf Medieningenieur ist mit dem deutschen Wirtschaftsingenieur oder dem französischen «Ingénieur d'affaires» vergleichbar. Je nach Fachhochschule kann das Studium mit Vertiefung IT-Management, Print- und interaktive Medien oder Multimediaproduktion absolviert werden.

Medieningenieur und Medieningenieurin Print- und interaktive Medien kennen sich in der Druckindustrie aus. Sie evaluieren neue technische Möglichkeiten und leiten Projekte in der Gesamtverantwortung bis hin zur Umsetzung im Unternehmen. Sie bringen ihr Know-How ein beim Erarbeiten neuer Verfahren, bei Problemlösungen im logistischen und technischen Bereich, bei Kostenevaluationen, Materialflüssen genauso wie beim Erschliessen neuer Märkte.

Medieningenieur und Medieningenieurin für IT-Management befassen sich mit dem Evaluieren und Realisieren umfassender IT-Lösungen für spezifische Kundenbedürfnisse (Groupware, Knowledge Management, e-commerce, Telekommunikationsnetzwerke usw.). Sie leiten die Projekte und koordinieren die Arbeiten der kreativen und technischen Fachleute. Sie erstellen Pflichtenhefte für Projekte, entwerfen, planen und implementieren technische Anwendungen.

Medieningenieur und Medieningenieurin Multimediaproduktion sind Medienprofis mit vertieften Kenntnissen im Bereich Television, Radio, Public Relation oder Event und Web. Sie wissen, wie Sendungen effizient produziert werden.

## Anforderung

a) abgeschlossene mindestens 3-jährige berufliche Grundbildung mit Berufsmatura in der grafischen Industrie oder einem technisch-industriellen Beruf mit Berufsmatura oder b) Handelsschulabschluss oder gymnasiale Matura und 1 Jahr Berufspraxis in der grafischen Branche oder der Kommunikationsindustrie.

Wer keine Berufsmatura oder gymnasiale Matura vorweisen kann, muss eine Aufnahmeprüfung bestehen.

Interesse an Information, Kommunikation und Informatik, technisches Verständnis, Innovationstalent, Verhandlungsgeschick, Führungsqualitäten, Organisationstalent, Kommunikationsfähigkeit.

**Ausbildung**

3 Jahre Vollzeitstudium an einer Fachhochschule (comem+, HTW Chur)

**Entwicklungsmöglichkeiten**

Master-Abschluss.

Nachdiplomangebote im Bereich Management, Logistik, Produktion, Informatik,

Unternehmenspublizistik, Gestaltung.

**Kontaktadressen - Schaffhausen**

Weitere Informationen erhältlich:

Allgemeine Berufsberatungsstellen

[www.adressen.sdbb.ch/kt\\_address.php?kt=sh&](http://www.adressen.sdbb.ch/kt_address.php?kt=sh&type=1&lang=d)

[type=1&lang=d](http://www.adressen.sdbb.ch/kt_address.php?kt=sh&type=1&lang=d)